

Hans-Werner Wahl
Clemens Tesch-Römer
Jochen Philipp Ziegelmann (Hrsg.)

Angewandte Gerontologie

Interventionen für ein gutes Altern
in 100 Schlüsselbegriffen

2., vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage

Verlag W. Kohlhammer

Inhalt

Bewährte Interventionen und neue Entwicklungen:	
Zur zweiten Auflage der »Angewandten Gerontologie«	12
<i>Hans-Werner Wahl, Clemens Tesch-Römer und Jochen P. Ziegelmann</i>	
Teil I Grundlagen und Basiskonzepte	19
Grundlagen und Herausforderungen gerontologischer Intervention	
1 Stellenwert und Ziele von Interventionsforschung und -praxis	21
<i>Hans-Werner Wahl</i>	
2 Multi- und interdisziplinäre Perspektiven	28
<i>Hermann Brandenburg</i>	
3 Epidemiologische Grundlagen	34
<i>Siegfried Weyerer</i>	
4 Neurowissenschaftliche Grundlagen	41
<i>Claudia Voelcker-Rehage</i>	
5 Multimorbidität als Interventionsherausforderung	48
<i>Martin Holzhausen und Christa Scheidt-Nave</i>	
6 Schwierige Lebenslagen als Interventionsherausforderung	54
<i>Roland Schmidt</i>	
7 Ethische Fragen und Grenzen von Intervention	60
<i>Andreas Kruse und Eric Schmitt</i>	
Interventionsgerontologische Basiskonzepte	
8 Interventionsrelevante Konzepte der lebenslangen Entwicklung	66
<i>Frieder R. Lang und Roland Rupprecht</i>	
9 Plastizität	72
<i>Matthias Kliegel, Katharina Zinke und Alexandra Hering</i>	
10 Gesundheit und Krankheit	78
<i>Susanne Wurm</i>	
11 Autonomie	84
<i>Manfred Diehl</i>	

Inhalt

12	Krise und Bewältigung	90
	<i>Bernhard Leipold und Werner Greve</i>	
13	Generationenzugehörigkeit und individuelle Intervention	96
	<i>Pasqualina Perrig-Chiello</i>	
14	Sozialer Wandel und gesellschaftliche Rahmenbedingungen von Intervention .	102
	<i>Andreas Motel-Klingebiel</i>	
15	Ressourcen	109
	<i>Christina Röcke und Mike Martin</i>	
16	Geriatrisches Assessment	116
	<i>Andreas E. Stuck</i>	

Sozialpolitische Rahmenbedingungen

17	Arbeit und Erwerbsbeteiligung im höheren Lebensalter	122
	<i>Christoph Behrend</i>	
18	Armut im Alter	128
	<i>Britta Bertermann, Gerhard Naegele und Elke Olbermann</i>	
19	Alterssicherung	134
	<i>Gerhard Naegele und Katrin Schneiders</i>	
20	Gesundheitsversorgung	141
	<i>Ulla Walter, Martin Stolz und Nils Schneider</i>	
21	Pflegeversicherung	148
	<i>Thomas Klie</i>	
22	Höchstaltersgrenzen im Recht	154
	<i>Gerhard Igl</i>	

Teil II Interventionszugänge auf individueller Ebene

Prävention im Lebenslauf

23	Formen und Bedeutung von Prävention	163
	<i>Benjamin Schüz und Jochen P. Ziegelmann</i>	
24	Entwicklungsberatung	169
	<i>Horst Gräser</i>	
25	Prävention körperlicher Erkrankungen	175
	<i>Paul Gellert und Wolfram J. Herrmann</i>	
26	Prävention dementieller Erkrankungen im Alter	182
	<i>Christine Sattler, Britta Wendelstein und Johannes Schröder</i>	
27	Prävention psychischer Krankheiten im Alter	188
	<i>Elzbieta Kuzma, Johannes Pantel und Johannes Schröder</i>	
28	Prävention von Pflegebedürftigkeit	194
	<i>Hans-Werner Wahl und Andreas Kruse</i>	

29	Präventive Hausbesuche	200
	<i>Stephan Born und Andreas E. Stuck</i>	
30	Suizidprävention	205
	<i>Eva-Marie Kessler</i>	
Unterstützung bei Herausforderungen des Alterns und Lebensendes		
31	Lebensgestaltung im höheren Alter	212
	<i>Alexandra M. Freund und Marie Hennecke</i>	
32	Vorbereitung auf und Umgang mit Pensionierung	218
	<i>Wolfgang Clemens</i>	
33	Krankheit und Krankheitsmanagement	224
	<i>Matthias Kliegel, Sarah S. Brom, Marlen Melzer und Canan Akgün</i>	
34	Umgang mit Verwitwung	230
	<i>Kathrin Boerner</i>	
35	Vorbereitung auf das Lebensende	236
	<i>Sabine Engel</i>	
36	Hospizbewegung und Sterbebegleitung	242
	<i>Andreas Kruse und Eric Schmitt</i>	
37	Sterben bei Demenzkranken	248
	<i>Karin Wilkening</i>	
Körperliche Aktivität, Alltagskompetenz und Freizeit		
38	Verbesserung der Gehirnfunktion und der kognitiven Leistungsfähigkeit durch körperliche Aktivität	254
	<i>Kirk I. Erickson, Destiny L. Miller und Andrea M. Weinstein</i>	
39	Einfluss körperlichen Trainings auf dementielle Erkrankungen	261
	<i>Oliver Huxhold</i>	
40	Erhalt und Wiedergewinnung von Alltagskompetenz	267
	<i>Hans-Werner Wahl</i>	
41	Freizeitgestaltung	273
	<i>Franz Kolland</i>	
Kognitive Gesundheit und Krankheit		
42	Kognitives Training	279
	<i>Anne Eschen, Jacqueline Zöllig und Mike Martin</i>	
43	Kognitives Training bei leichter kognitiver Beeinträchtigung und Demenz	285
	<i>Elke Ahlsdorf</i>	
44	Medikamentöse Intervention bei Demenz	291
	<i>Lucrezia Hausner und Lutz Frölich</i>	
45	Nicht-medikamentöse Interventionen und Lebensqualitätsverbesserung bei Demenz	298
	<i>Martina Schäufele</i>	

46 Lebensqualitätsverbesserung bei alten Menschen mit geistiger Behinderung ... 304
Andreas Kruse und Christina Ding-Greiner

Emotionale Gesundheit, Depression und verwandte Erkrankungen

47 Selbstmanagement und psychisches Wohlbefinden bei älteren Menschen 310
Nardi Steverink

48 Intervention bei Depression 317
Martin Hautzinger

49 Intervention bei Ängsten 324
Annette Kämmerer

50 Intervention bei posttraumatischer Belastungsstörung..... 330
Simon Forstmeier und Andreas Maercker

51 Somatoforme Erkrankungen..... 336
Anja Born und Elmar Brähler

52 Psychopharmakaintervention bei primär affektiven Störungen 342
Tarik Karakaya und Johannes Pantel

Psychotherapie

53 Wirkung von Psychotherapie im Alter..... 349
Martin Pinquart

54 Psychoanalyse 355
Gereon Heuft

55 Verhaltenstherapie im Alter..... 362
Ilga Opterbeck und Susanne Zank

56 Klientenzentrierte Gesprächspsychotherapie..... 370
Ingrid Heimbach

57 Paartherapie mit älteren Paaren..... 376
Astrid Riehl-Emde

58 Familientherapie 382
Johannes Johannsen

Rehabilitation

59 Geriatrie und geriatrische Rehabilitation 388
Rabel Eckardt und Elisabeth Steinhagen-Thiessen

60 Schlaganfall 395
Peter Oster und William Micol

61 Sturz und Motorik 401
Clemens Becker und Simone Nicolai

62 Seh- und Höreinbußen 407
Clemens Tesch-Römer und Hans-Werner Wahl

63	Umgang mit Schmerzen	413
	<i>Thomas Fischer und Kirsten Kopke</i>	
64	Ernährungsintervention	419
	<i>Cornel C. Sieber</i>	
Teil III Interventionen in der Nahumwelt älterer Menschen		427
Interventionen zur Förderung sozialer Beziehungen und sozialer Eingebundenheit		
65	Die Gestaltung sozialer Beziehungen im Alter	429
	<i>Frieder R. Lang und Margund K. Rohr</i>	
66	Einsamkeit	435
	<i>Clemens Tesch-Römer</i>	
67	Sexualität	441
	<i>Sonja Heidenblut und Susanne Zank</i>	
68	Möglichkeiten der Förderung von Generationenbeziehungen	447
	<i>François Höpflinger</i>	
Interventionen in der professionellen und informellen sozialen Pflegewelt		
69	Pflegende Berufe in der Altenhilfe	453
	<i>Eva-Maria Neumann</i>	
70	Fort- und Weiterbildung in Altenarbeit und Altenpflege	459
	<i>Sabine Kühnert</i>	
71	Belastung, Beanspruchung und Burnout	466
	<i>Andreas Zimmer und Siegfried Weyerer</i>	
72	Pflegende Angehörige	472
	<i>Hanneli Döhner und Susanne Kohler</i>	
73	Pflege und Erwerbstätigkeit	479
	<i>Monika Reichert</i>	
Interventionen in der räumlichen und technischen Nahumwelt		
74	Arbeitsgestaltung für ältere Beschäftigte	486
	<i>Karlheinz Sonntag</i>	
75	Wohnen, Wohnraumanpassung und Gesundheit	492
	<i>Hans-Werner Wahl und Frank Oswald</i>	
76	Technik im Alltag	499
	<i>Katrin Claßen</i>	
77	Technik in Pflege und Rehabilitation	507
	<i>Clemens Becker und Klaus Pfeiffer</i>	
78	Automobilität	513
	<i>Heinz Jürgen Kaiser</i>	

Teil IV Interventionen im Quartier und in der kommunalen Umwelt älterer Menschen	521
Quartier- und gemeindebezogene Interventionszugänge	
79 Zugehende Altenarbeit	523
<i>Fred Karl</i>	
80 Bildungsangebote	529
<i>Ines Himmelsbach</i>	
81 Gemeindebezogene gerontopsychiatrische Intervention	535
<i>Hans Gutzmann und Uwe Klein</i>	
82 Selbsthilfe – Organisationen und Formen	541
<i>Peter Zeman</i>	
83 Ältere mit Migrationshintergrund	547
<i>Helen Baykara-Krumme</i>	
Wohnen und Infrastruktur	
84 Aktuelle und zukunftssträchtige Wohnformen für das Alter	554
<i>Ursula Kremer-Preiß</i>	
85 Bauliche Gestaltung in Alten- und Pflegeheimen	562
<i>Lothar Marx</i>	
86 Umzug im Alter	569
<i>Frank Oswald</i>	
87 Infrastruktur und Verkehr	576
<i>Georg Rudinger und Kristina Kocherscheid</i>	
Partizipation und Engagement: Chancen und Risiken	
88 Mediennutzung und Partizipation an der modernen Medienwelt	582
<i>Michael Dob</i>	
89 Ältere Menschen als Konsumenten	589
<i>Carolin Eitner und Gerhard Naegele</i>	
90 Alternde Singles	596
<i>Marina Schmitt und Hans-Werner Wahl</i>	
91 Ehrenamtliches Engagement	602
<i>Gertrud M. Backes und Christian Dirb</i>	
92 Kriminalität und Gewalt	608
<i>Werner Greve und Thomas Görden</i>	
93 Veränderung von Altersbildern	614
<i>Eva-Marie Kessler</i>	

Teil V Methodenfragen	621
Interventionsinstrumente und Datenanalyseverfahren	
94 Kriterien entwicklungsorientierter Interventionsforschung	623
<i>Jochen Philipp Ziegelmann</i>	
95 Auswahl von Erhebungsinstrumenten für Interventionsstudien	631
<i>Bernhard Leipold und Susanne Zank</i>	
96 Bedeutung systematischer Reviews und Meta-Analysen	637
<i>Martin Pinquart</i>	
Gesundheitsökonomie	
97 Gesundheitsökonomische Aspekte von Interventionsprogrammen	643
<i>Frank Schulz-Nieswandt</i>	
Evaluationsmethodologie und Implementierungsforschung	
98 Qualitätssicherung und Evaluation	648
<i>Stefan Görres, Rosa Mazzola und Markus Zimmermann</i>	
99 Vom Modellprojekt zur Regelversorgung	654
<i>Martina Schäufele und Maria Feuerhack-Conrad</i>	
100 Prinzipien der Übersetzung und Implementierung in die Praxis	660
<i>Manfred Diehl und Hans-Werner Wahl</i>	
Stichwortverzeichnis	667
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	677